

des Vatican's Stand, war auch das Gefolge des Patriarchen zugegen.

Rom. — Ueber die Frage, ob der hl. Petrus am Vatikan oder auf dem Janiculus gekreuzigt worden sei, ist neuerlich infolge der Andringung einer Gedenktafel die Kontroverse wieder belebt worden. Der Papst hat nun eine Kommission beauftragt, darüber eine Schrift auszuarbeiten und zwar unter Leitung von Professor Marucchi.

Ver. Staaten.

Washington. — Die Bundes-Fischkommission hat nun auch die Froschlachse unter ihre Gattigen genommen. Da Froschlachse als Nahrungsmittel resp. Delikatesse mehr und mehr in Aufnahme kommen, mag es sich für die Farmer lohnen, Tümpel und Sümpfe auf ihrem Lande für die Züchtung von Froschlachsen zu verwenden. In New York werden jährlich 100,000 Pfund Froschlachse auf den Markt gebracht.

Washington. — Gegen die Landgraberei wird unausgesetzt scharf vorgegangen. Jetzt ist Senator Clark von Montana an der Reihe, von dem das Bundes-Justizdepartement die Zurückgabe von zehn- bis vierzigtausend Acker Regierungsland fordert, die er angeblich auf die bekannte ungesetzliche Weise, durch Vorschreibung gefälschter Landbesitzer, in seinen Besitz gebracht haben soll. Das Land enthält wertvollen Wald und Steinbrüche. Wird er überführt, steht ihm das Schicksal Mitchells von Oregon bevor.

Portsmouth, N. H. — Die russischen und japanischen Friedensbedingungsbedingungen sind hier seit einer Woche in Sitzung. Was über ihre Verhandlungen in den Zeitungen veröffentlicht wird, ist wohl größtenteils von Zeitungsberichterstellern erfunden, da die Verhandlungen selbst geheimer Natur sind. Uebrigens ist eine Einigung zu hoffen, da, bei gänzlich unannehmbaren Bedingungen von Seiten Japans, die Russen wohl sogleich die Verhandlungen abgebrochen hätten.

Boston. — Laut dem nun beendeten Staatscensus hat Massachusetts in den letzten zehn Jahren an Bevölkerung eine Einbuße erlitten, und sind diesmal um 2635 Personen weniger gezählt worden, als vor zehn Jahren. Fast sämtliche kleine Ortschaften sind hinsichtlich der Bevölkerungszahl zurückgegangen und hat der Ort North Brookfield sogar 34.54 Prozent seiner früheren Einwohnerzahl verloren.

Philadelphia. — Der Staat Pennsylvania hat Vertreter aller anderen Staaten zu einer Konferenz eingeladen, in welcher über eine Gleichmachung aller Ehescheidungsgeetze beraten werden soll. Im Staate New York sind die Ehescheidungsgeetze strenger als in irgend einem anderen Staate, mit Ausnahme South Carolinas, welches überhaupt keine Ehescheidungen bewilligt.

Milwaukee. — Die Schweizer-Kolonie Neu-Glarus im County Green in Wisconsin feiert demnächst ihr 60-jähriges Bestehen. Namentlich die Schweizer von Neu-Glarus waren es, durch welche die Molkerei-Industrie in Wisconsin eingeführt und ge-

fördert wurde, und zwar in einer so erfolgreichen Weise, daß Wisconsin jetzt in diesem Industriezweige eine der ersten Stellen unter den Staaten der Union einnimmt. Vor allem tut sich Neu-Glarus durch seine bedeutende Fabrikation von echtem amerikanischen Schweizerkäse hervor. Der letzte der ersten Schweizer-Ansiedler in Neu-Glarus, Hilarius Wild, ist im letzten Frühjahr gestorben.

Grand Forks, N. D. — Ein verheerender nächtlicher Hagelsturm ging über die Nord-Dakotaer Counties Bottineau, McHenry, Rolette, Pierce und Benson dahin, und der angerichtete Schaden wird in Bottineau auf eine Million Dollars geschätzt! Der Hagelstreifen war 3 Meilen breit und das betroffene Land enthielt die besten Ernten im Staate!

St. Louis. — Beim Abbruch des Lindell-Hotel an 6. Straße und Washington Ave. hat man unversehens die Entdeckung gemacht, daß es auf einen Sumpf gebaut worden war. Der Neubau, den die Firma „Grand Leader“ dort errichten lassen will, wird daher bedeutend teurer zu stehen kommen, als man ursprünglich berechnet hatte. Vorgenommene Bohrungen haben ergeben, daß die Schlammsschicht 40 Fuß tief ist. In dieser Tiefe stieß man auf Felsen. Es bleibt nun nichts anderes übrig, als die Schlammsschicht auszuheben und das Fundament direkt auf den Felsen zu legen.

Salt Lake City. — In Salt Lake City wurde ein gewisser Sam Grice wegen Einbruchs zu einer Zuchthausstrafe von 12 Jahren verurteilt. Der Mann hatte vor 30 Jahren das Leben des britischen Feldmarschalls Lord Roberts während des afghanischen Feldzuges gerettet und war dafür von der Königin eigenhändig mit dem Victoria-Kreuz dekoriert worden.

New Orleans. — Das Gelbe Fieber breitet sich noch immer mehr aus, doch ist der Prozentsatz der Todesfälle weit geringer als bei früheren Epidemien. Bis zum Abend des 15. August kamen, seit Ausbruch der Krankheit am 13. Juli, im Ganzen 1080 Fälle vor, von denen 172 tödlich verlaufen waren. Man bekämpft die Seuche mit aller möglichen Energie.

Der Besuch.

Seit einigen Monaten kommt so ziemlich regelmäßig ein kleiner „Vote“ ins Haus, der die Gewohnheit hat, sich sogleich auf den Tisch zu legen und dort liegen zu bleiben bis ihn jemand aufhebt, ihn rum und um dreht um ihn hübsch fein zu bewundern. Was soll man nun eigentlich von so einem Jungen denken? Zu verzeihen ist es ihm schon. Er ist kaum zwei Jahre alt und weiß eben nicht besser. Ich habe aber die Ansicht, daß, wenn er mal älter und größer geworden ist, er es ebenso machen wird. Nun, der kleine Peter, so heißt nämlich der „Vote“ ist ein recht freundliches Gästchen und wird später auch ein freundlicher Gast sein, denn ich wünsche mir, daß ihm alle Türen und Thore offen stehen werden. Soweit war er eine recht anziehende Plaudertasche, der sein kleines Näschen überall hat um auszuschnüffeln was es da und dort Neues gibt aus alter und neuer Welt, so er hübsch fein herumtragen kann. Ich muß gestehen, der liebe, kleine „St. Peter's Vote“ kann

einen jeden fesseln, der sich fesseln läßt, und ist er ein höchst willkommener Gast und ich hoffe nicht, daß er sich die Füßchen wund läuft, sondern durch beständige Uebung zu einem recht starken Jüngling heran reifen wird, dessen Ansichten immer gesund sind, der keine Feindseligkeit zeigt, und freundlich und zuvorkommend ist gegen Jedermann. So wie er an Alter zunimmt, wird er auch an Weisheit zunehmen. Das Reden ist ihm noch nicht so geläufig als seinen älteren Verwandten, doch mit der Zeit wird er sie noch alle übertreffen. Paßt auf!

Ich hätte noch so manche gute Eigenschaft dieses lieben St. Peter's-Vote zu rühmen, es fehlt mir aber die Zeit. Ich werde ein andermal mehr zu seinem Vorteil seinen treuen Freunden mitteilen.

G. Rettman.

Geduld.

Der heilige Albertus Magnus ist einer der größten und gelehrtesten Männer gewesen, die den Heiligenfranz unserer katholischen Kirche zieren, der hat der trefflichen und tröstlichen Ausspruch getan: „Wenn wir geduldig aus Gottes Hand alles annehmen, wie er es schickt, dann nützt uns das mehr, als wenn wir uns alle Tage blutig geißeln.“ Wenn die Leute im Weltstand von großen Heiligen hören und von großen Dingen, welche die vollbracht haben, dann sagen sie wohl als: Das ist nichts für unsern, für Leute von gemeinem Schlag, das ist was für die Vollkommenen, für die Geistlichen und Klosterleute. Siehe, mein Christ, das ist nun gar tröstlich, was du eben gelesen hast vom heiligen Albertus und was der sagt, vom „blutig geißeln“, das ist gewiß ein kostbar Wert für Gott; aber Du läst wohl nicht gut damit zu streich und lästst mich auslachen, wenn ich Dir's wohlts anfeinen. Aber nun höre: Wenn du tust, was der Heilige dir sagt, dann tust du Ruhbareres für deine Seele, als wenn du deinen armen Leib geißelst, wie der strenge Trappist; nimm geduldig an aus Gottes Hand, was der dir schickt, alle Tage nimm's an; z. B. wenn dich einer ärgert im Haus und grob anfährt, und wenns bei der Arbeit nicht von flatten geht, und wenn das Wetter dir nicht nach der Mühe ist, und wenn dir sonst was in die Quere kommt, so Kleinigkeiten, wie sie alle Tage passieren und dir um den Kopf surren, wie lästige Mücken und dich zornig machen wollen; — siehe, bleibe da still und geduldig und schweig; dann tust du ein nützliches und verdienstlicheres Werk so hat der Kirchenvater gesagt, als wenn du dich täglich geißeln tätest bis auf's Blut.

Dover. — Fräulein Anette Kellermann von Australien, die den Versuch machte, den Kanal zu durchschwimmen, mußte nach etwa fünf Stunden Aufenthalt im Wasser wegen Seefrankheit den Versuch aufgeben. Sie hatte Heaton, ihren Konfurrenten, eine Meile überholt, als sie aus dem Wasser gehen mußte.

Philadelphia, Pa. — Die ehrw. Mutter Patricia Walbron, die Oberin des Klosters der barmherzigen Schwestern an Broad Str. und Columbia Ave., hat am 20. Juli ihr goldenes Ordensjubiläum gefeiert.

P. M. Britz,

Feuer-Versicherung. Commissär.
Muenster, Sasl.

Heimstätten ausgesucht und eingetragen. Ländereien zu Wohlfahrt Preisen nahe der neuen Eisenbahn. Agent der German American Land Co. und der Eastern & Western Land Co. Hudson's Bay Co. Ländereien sowie andere Privatländer zu verkaufen. Gelder für Auswärtige Personen auf gewinnbringende Weise angelegt. Referenz: Hochw. P. Alfred, D. S. B. Herr Jos. Kopp, Muenster.

Gute Zugochsen.

Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt daß er stets eine Auswahl guter Zugochsen an Hand hat und zu mäßigen Preisen verkauft. Ich kaufe dieselben persönlich und bringe dieselben in Carloads nach Muenster, weshalb ich im Stande bin ausgezeichnete Thiere zu billigsten Preisen zu verkaufen..

Joseph Kopp,
Muenster, Sasl.

The Canada Territories Corporation Ltd.,

Gelder zu verleihen

auf verbessertes Farm-Eigentum zu den niedrigsten gebräuchlichen Zinsen.

Vorzügliche ausgesuchte Farm-ländereien zu verkaufen.

Feuerversicherung. Wertpapiere gekauft.

Händler in Bauholz, Zäunen und Schindeln.

Office über der Bank of British North America.

Roskern, N. W. T.

General Store bei Watson.

Alles zu haben zu den
niedrigsten Preisen.
Ich bitte um geneigten Zuspruch.

Jos. Hufnagel,
Watson, Sasl.

Imperial Bank of Canada.

Authorisiertes Kapital. \$4,000,000
Eingezahltes Kapital. \$3,000,000
Reserve-Fonds. \$2,650,000

Haupt-Office: Toronto, Ont.

Gewährt Zinsen auf Depositen. Wechsel nach allen Ländern der Welt ausgestellt und eingelöst. Betreibt ein vollständiges allgemeines Bankgeschäft.

W. A. Hebblewhite, Manager,
Roskern, N. W. T.